

1982 wurde Wuermeling zum Vizepräsidenten der FAU Erlangen-Nürnberg gewählt, 1986 in den Wissenschaftlichen Beirat der Bundesärztekammer (BÄK) berufen und 1987 zum Präsidenten der neu gegründeten Akademie für Ethik in der Medizin mit Sitz in Erlangen ernannt.

Er ist Mitglied des wissenschaftlichen Beirates des Deutschen Institutes für Jugend und Gesellschaft (DIJG) und des wissenschaftlichen Beirates der Europäischen Akademie für Kultur und Gesellschaftsfragen.

Von 1988 bis 1999 war Wuermeling „Gründungsmitglied“ und Vorsitzender der Ethik-Kommission der Bayerischen Landesärztekammer (BLÄK). Weit über die Grenzen Bayerns hinaus hat er diese bayerische Ethik-Kommission verkörpert. Die BÄK wie auch die BLÄK verdanken Wuermeling die Beratung in vielen schwierigen medizinethischen Themen.

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!

Dr. Max Kaplan, Präsident der BLÄK

Dr. Werner Zeller 80 Jahre

Am 19. Januar 2012 konnte Dr. Werner Zeller aus Erlangen seinen 80. Geburtstag feiern.

Er promovierte 1961 und war bis 1966 als wissenschaftlicher Assistent an der Universitätsklinik Erlangen tätig. Als Facharzt für Innere Medizin eröffnete er 1966 eine Facharztpraxis in Erlangen. 1995 erwarb Zeller zusätzlich den Facharzt für Allgemeinmedizin. An der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg hatte er einen Lehrauftrag für Allgemeinmedizin.

Acht Jahre lang war der Jubilar Vorstandsmitglied des Ärztlichen Kreisverbandes (ÄKV) Erlangen, weitere acht Jahre stellvertretender Vorsitzender und 16 Jahre lang Vorsitzender des ÄKV Erlangen. Während dieser Zeit hat er den ÄKV und die ärztliche Selbstverwaltung in Erlangen ganz entscheidend geprägt.

Neben der Versorgung der Patienten lag Zeller auch die Aus- und Weiterbildung des ärztlichen Nachwuchses sehr am Herzen. Auf vielen Kongressen hielt er Fachvorträge und publi-

zierte darüber hinaus in einschlägigen Fachmedien. Bei der Mitgliederzeitung „Erlanger Arztinformation“ war er als Herausgeber tätig. In Erlangen war Zeller Mitbegründer des Vereins „Gesundheit und Medizin in Erlangen“.

Herzlichen Glückwunsch zum runden Geburtstag und weiterhin viel Spaß beim Skifahren und Bergsport.

Jodok Müller (BLÄK)

Berichtigung

Im Nachruf „Professor Dr. Wilhelm Börner †“, Heft 1-2/2012, Seite 37, ist uns ein Fehler unterlaufen. Richtig muss es heißen: „Geboren 1927 in Obermichelbach im Landkreis Ansbach, studierte er Medizin in Erlangen und beendete sein Studium 1954 mit der Promotion in Strahlenbiologie. 1955 begann Börner in Würzburg seine wissenschaftliche Hochschullaufbahn.“

Wir bitten, dies zu entschuldigen.

Die Redaktion

Bundesverdienstkreuz am Bande

Das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland wurde verliehen an:

Dr. Joachim Haas, Facharzt für Laboratoriumsmedizin, Kempten

Professorin Dr. Renée Lampe, Fachärztin für Orthopädie, München

Dr. Wolfgang Springer, Arzt, München

Ehrenzeichen

Dr. Gabriele Mosler, Fachärztin für Innere Medizin, Bernried, wurde das Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten für Verdienste von im Ehrenamt tätigen Frauen und Männern verliehen.

Professorin h. c. Dr. Dr. med. h. c. Marita Eisenmann-Klein, Direktorin der Klinik für Plastische und Ästhetische, Hand- und Wiederherstellungs-Chirurgie am Caritas-Krankenhaus St. Josef, Regensburg, wurde zur Ehrenprofessorin des Union Medical College der Universität Peking, China, berufen.

Fragen-Antwortfeld (nur eine Antwort pro Frage ankreuzen):

	a	b	c	d	e
1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Auflösung der Fortbildungsfragen aus Heft 1-2/2012, Seite 12 f.

Alle Fragen bezogen sich auf den Artikel „Neues aus der Neuropathologie“ von Professor Dr. Wolfgang H. E. Roggendorf und Dr. Camelia M. Monoranu.

Wenn Sie mindestens sieben der zehn Fragen richtig beantwortet haben und diese bis zum Einsendeschluss bei uns eingegangen sind, gibt es von uns zwei Fortbildungspunkte. Drei Punkte erhalten Sie, wenn Sie alle zehn Fragen richtig beantwortet haben. Gleiches gilt, wenn Sie die Fragen online beantwortet und uns diese zum Einsendeschluss gesandt haben.

Insgesamt haben über 1.900 Ärztinnen und Ärzte einen ausgefüllten Fragebogen eingereicht.